

INTERVIEW MIT CRAIG INGLIS, HEAD OF GERMANY AND AUSTRIA CMC MARKETS:

“Wir zeigen die Zahl und Positionierung unserer Kunden in Echtzeit”

HANDELSPLATTFORM NEXTGENERATION – ALLE FEATURES, DIE DER TRADER BRAUCHT

Seit 2011 am Markt, wurde die NextGeneration-Handelsplattform ständig weiterentwickelt. Heute findet der Trader bei CMC Markets alle Features, die er für ein erfolgreiches Trading an den Finanzmärkten braucht. Wir sprechen mit Craig Inglis, Head of Germany and Austria, über die Kriterien, die den entscheidenden Unterschied zu den vielen anderen Anbietern am Markt ausmachen.



Herr Inglis, was finden Trader als Grundgerüst bei CMC Markets vor? Welche Technologie steckt hinter Kursstellung und Orderausführung auf der NextGeneration-Plattform?

Alle Aufträge unserer Kunden werden vollautomatisiert und im Millisekunden-Bereich ohne Einfluss eines Händlers ausgeführt. Vor Orderaufgabe kann der Kunde sehen, welche Liquidität zum aktuellen Kurs vorhanden ist. Wenn er die Order aufgibt, wird der Auftrag ohne Intervention eines Händlers, also auch ohne so genannte Re-Quotes, automatisch ausgeführt, und dies zu entsprechend fairen Kursen. Die Geschwindigkeit der Orderausführung wird dabei nur durch die vom Kunden verwendete Internetverbindung begrenzt. Gleiches gilt für das mobile Trading über das Smartphone oder Tablet. Fast 80 Prozent unserer Kunden traden schon jetzt über ihr iPhone, iPad

oder Android-Gerät und zeigen uns damit, dass wir auch hier ein Produkt anbieten, was sich „High End“ nennen darf.

Immer einen Schritt der Konkurrenz voraus, kann man auch bei der seit Frühjahr 2015 verfügbaren garantierten Stopp-Loss-Order sagen, worin liegt der Vorteil?

Auf den ersten Blick macht die garantierte Stop-Loss-Order (GSLO) bei uns dasselbe wie bei allen anderen Anbietern. Der Kunde kann schon bei Aufgabe der Order sein Verlustrisiko auf einen festen Betrag begrenzen. Die Order wird immer zum vorher festgelegten Kurs ausgeführt. Gerade in volatilen Märkten läuft der Trader damit nicht Gefahr, durch die Slippage einen höheren Verlust in Kauf nehmen zu müssen. Ein entscheidender Vorteil aber liegt bei uns in den Kosten. Für die Garantie bezahlt der Kunde zwar einmalig eine Prämie. Aber sollte die GSLO durch vorheriges Schließen der Position auf andere Weise nicht zum Einsatz kommen, bekommt der Trader bis zur Hälfte dieser Prämie auf sein Handelskonto zurückerstattet.

Apropos Kosten, gerade die aktiven Trader können bei CMC Markets jede Menge Geld sparen...

Ja, attraktiv ist unser Angebot nicht nur in punkto Technologie, sondern auch hinsichtlich der Kosten, besonders für sehr

aktive Trader. CMC Markets gibt hier in Abhängigkeit vom gehandelten Volumen Gutschriften an seine Kunden weiter. Der Clou dabei: Die Beträge, die monatlich und quartalsweise auf das Trading-Konto zurückgezahlt werden, können bei entsprechend hohen Umsätzen nach oben unbegrenzt ausfallen.

Ein sehr beliebtes Tool bei Ihren Kunden ist das Sentiment, also die Positionierung Ihrer Kunden, das Sie im Minutentakt auf der Plattform aktualisieren. Wofür kann dieses Tool im Trading nützlich sein?

Oft hört man an der Börse den Satz, dass die Masse meistens falsch liegt und die Märkte immer genau das tun, was die Mehrheit gerade nicht erwartet. Gehen fast ausnahmslos alle Anleger zum Beispiel davon aus, dass der DAX steigen wird, haben wir in der Vergangenheit oft die größten Kursverluste erlebt. Warum? Weil alle schon positioniert waren und daher eher als Verkäufer am Markt in Frage kommen. Die Statistiken zur Zahl der Kunden und den entsprechenden Positionswerten, aus denen sich ablesen lässt, ob die weltweiten Kunden von CMC Markets in einem bestimmten Wert gerade long oder short engagiert sind, veröffentlichen wir auf der Plattform nahezu in Echtzeit.

Alle 60 Sekunden aktualisieren sich nicht nur die Werte aller Kunden, sondern wir zeigen auch die Positionierung der Top-Kunden, also der Trader, die in den zurückliegenden drei Mo-

naten Gewinne auf ihrem Handelskonto erzielt haben. Da ist es oft sehr spannend zu sehen, wie sich beide Gruppen voneinander unterscheiden und wie Kurse dann in der Zukunft reagieren. Gerade arbeiten wir daran, diese Daten auch in historischen Zeitreihen verfügbar zu machen, um daraus dann Rückschlüsse zum Beispiel für optimale Ein- und Ausstiegszeitpunkte ziehen zu können.

Und noch ein kurzer Blick nach vorn, welche Innovationen stecken in der Pipeline?

Für die kommenden Wochen und Monate haben wir uns viel auf der Produktseite vorgenommen. Der Anfang ist bereits gemacht. Mit unseren neuen „Countdowns“ erfüllen wir einen Wunsch unserer Kunden nach Produkten, die abhängig von der Volatilität des Basiswertes und der Laufzeit kurzfristige Gewinnmöglichkeiten bieten. Der Trader muss sich hier nur festlegen, ob ein Basiswert innerhalb einer bestimmten Zeit über oder unter einem bestimmten Niveau notieren wird. Hat er Recht, bekommt er bis zu 90 Prozent auf seinen Einsatz ausgezahlt. Natürlich besteht auch hier ein Verlustrisiko, aber das ist auf den Kapitaleinsatz beschränkt. Countdowns sind aber nur der Anfang, im kommenden Jahr komplettieren wir die Produktpalette noch um einige andere spannende Produkte.

Die Fragen stellte Helge Rehbein

Weitere Informationen finden Sie auch unter cmcmarkets.de.

GODMODETRADER UND GUIDANTS AUF DER WORLD OF TRADING

Fachvorträge, Live-Trading u.v.m.:
Treffen Sie unsere **Experten vor Ort!**

20. & 21.11.2015 in Frankfurt/Main
Jetzt **kostenfreien Eintritt** sichern!



ERST DAS TRADING, DANN NOCH MEHR VERGNÜGEN:
STANDPARTY VON GODMODETRADER UND IG
FREITAG, 20.11.2015, AB 17 UHR